

Wasserdicht nach EN 124

Folgende unserer Sehachtabdeckungen (mit eingelegter EPDM Dichtung) sind wasserdicht:

- SPV-ÜGTS015	- SPV-ÜGTZS015	- SPV-GTS015	- SPV-GTZS015
- SFV-ÜGTS050	- SFV-ÜGTZS050	- SFV-GTS050	- SFV-GTZS050
- SFV-ÜGTS100	- SFV-ÜGTZS100	- SFV-GTS100	- SFV-GTZS100
- SFV-ÜGTS125	- SFV-ÜGTZS125	- SFV-GTS125	- SFV-GTZS125
- SFV-ÜGTS400	- SFV-ÜGTZS400	- SFV-GTS400	- SFV-GTZS400

→ Kein Druckwasser !

Dieses gilt jedoch nur, wenn alle Punkte nachfolgender Einbauhinweise eingehalten werden!

Einbauhinweise

Die Schachtabdeckung ist vor der Auslieferung auf Dichtigkeit geprüft und kontrolliert worden, der Schließmechanismus, und alle beweglichen Teile sind gefettet worden.

Zur dauerhaften Haltbarkeit sind folgende Punkte zu beachten und einzuhalten:

1. Einbau, bzw. Aufschweißen nur in geschlossenem Zustand!
2. Die max. Flächenbelastung ist nicht zu überschreiten.
3. Die Auflagefläche und die Dichtung selbst, ist absolut sauber zu halten.
(evtl. Sand, Betonteilchen, etc. sind sofort zu entfernen)
4. Einbau der Gasdruckfeder mit nach unten gerichteter Kolbenstange -
Seitenkräfte auf die Gasdruckfeder sind unzulässig.
Beim Einbau dürfen diese nicht verkanten, nicht geöffnet werden. Die Kolbenstange vor Verschmutzung, Beschädigung und Farbe schützen.
5. Mehrmals jährlich ist der Schließmechanismus (Spindel, Gewindestangen) einzufetten, bzw. zu ölen, ebenso alle beweglichen Teile wie Scharniere oder Deckelarretierungen.
6. Beim Betonieren ist unbedingt darauf zu achten, dass die Sehachtabdeckung oberhalb des Betonniveaus liegt und das Niederschlagwasser ungehindert nach allen Seiten abfließen kann. Die umlaufende Wasserrinne ist an den beiden Aussparungen des Rahmens im Beton als solche fortzusetzen.
7. Die Spindel bei den Artikeln GTZS und ÜGTZS, bzw. alle 4 Imbusschrauben (Artikel GTS), sowie beide Imbusschrauben ist/sind bei jedem Schließvorgang mit entsprechendem Drehmoment zu verschließen!

Übergreifende Schachtdeckel

Beim Einbau ist ebenfalls darauf zu achten, dass die Deckelarretierung ungehindert nach unten geführt werden kann.

(in geschlossenem Zustand fährt die Schiene ca. 380 mm nach unten aus)

Die Schachtabdeckung (Oberkante Winkelrahmen) sollte ebenfalls ca. 3-5 mm oberhalb der Betonfläche liegen, so dass sich kein Niederschlagswasser ansammeln kann.